



GESELLSCHAFT ZUR ERHALTUNG HISTORISCHER GÄRTEN  
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

10.10.23

## Informationsbrief Nr. 3/2023

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren!

Die neue Ausgabe von "Blätterrauschen" veranlasst mich, einen aktuellen Informationsbrief beizulegen. Wie bereits angekündigt, hat dieses Heft den Schwerpunkt "Historische Gärten". Schleswig-Holstein ist darin gleich dreimal vertreten: vorgestellt werden das Neue Werk von Gottorf, ein Hanggarten in Plön und unsere Gesellschaft. Aber auch die anderen Artikel sind außerordentlich lesenswert und zeigen die große Bedeutung historischer Gärten. Ich habe einige Überexemplare bestellt, die Sie gern bei mir zu einem Sonderpreis erwerben können.

Es freut mich, dass Frau Dr. Karen Asmussen-Stratmann einen Artikel zum Neuen Werk Gottorf geschrieben hat, nachdem sie auf unserer letztjährigen Mitgliederversammlung einen interessanten Vortrag gehalten und uns im Juli durch den wiederhergestellten Park am Schloss Gottorf bei Schleswig geführt hatte.

Ein "High Light" des Jahres war sicherlich unsere Studienreise nach England vom 11. bis 15. September. Unter dem Thema "Tradition, Weiterentwicklung, Zukunftsfähigkeit, Wirtschaftlichkeit" besuchten wir unter fachkundiger Führung von Gabrielle Davis und örtlichen Fachleuten sieben sehr unterschiedliche Gärten und Parks in Sussex, Somerset und Dorset, die meisten im Privatbesitz. Mit Petworth House und Sherborne Castle erlebten wir das Werk von Lancelot Capability Brown; Roche Court und Hauser & Wirth Art Gallery in Bruton verbinden Garten und Kunst; im Knepp Estate hat der Eigentümer seine landwirtschaftlichen Flächen zu einem Naturpark umgewandelt, The Newt ist ein Wunderwerk verschiedenster Gartenelemente mit touristischem Schwerpunkt, und Hestercombe Gardens überzeugt durch die Wiederherstellung historischer Gartenteile aus drei Epochen. An allen Objekten sahen wir das Bemühen, traditionelle Werte zu erhalten, aber auch neue Wege zu gehen.

England ist nicht Deutschland und schon gar nicht Schleswig-Holstein. Aber auch dort ist es nicht einfach, die aufwändige Unterhaltung und Weiterentwicklung historischer Gärten und Parks zu finanzieren. Die Gespräche mit Eigentümern und Mitarbeitern zeigten uns, mit welchem Engagement, Ideenreichtum und nicht zuletzt Risikobereitschaft sie sich für ihre Gärten und deren Zukunft einsetzen.

In wenigen Wochen, am 16. November um 16.00 Uhr, findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Wir verbinden sie mit einem Vortrag von Prof. Stefan Pulkenat (Hochschule Neubrandenburg) zum Thema "Lennéparke in Mecklenburg-Vorpommern". Wir tagen im historischen Stadthauptmannshof in Mölln. Die Einladungen werden demnächst per E-Mail verschickt.

Es würde sich sehr freuen, Sie am 16. November wiederzusehen und grüßt herzlich

Ernst-Wilhelm Rabi

1. Vorsitzender